



Petition 38481

Menschenrechte - Verkaufsverbot für durch Kinderarbeit hergestellte Mobiltelefone

Hauptpetent Frau Natalie Tönnesen

Text der Petition Sehr geehrter Petitionsausschuss, sehr geehrte PolitikerInnen und LeserInnen,

wir sind die Klasse 5/6 G der Biesalskischule in Berlin. Wir machen im Unterricht ein Projekt zum Thema Handy. Bei unserer Recherche haben wir herausgefunden, dass Handyproduktionsfirmen Kinderarbeit zulassen. Wir sind sehr betroffen, da die Kinder, die in den Fabriken arbeiten genauso alt sind wie wir. Deswegen möchten wir Kinderarbeit verhindern.

Begründung Unsere Forderungen sind:

1. Wir fordern die Regierung auf in handyproduzierenden Ländern verstärkt auf die Kinderarbeit zu achten.
2. Wir fordern außerdem, dass die deutsche Regierung sich dafür einsetzt, dass Kinder in anderen Ländern nicht für ihre Bildung und ihre Abschlüsse in Fabriken arbeiten müssen. Hierzu soll sie die betreffenden Länder auffordern.
3. Die Ausweitung der Unterstützung von Organisation fordern wir genauso wie
4. ein Verkaufsverbot für durch Kinderarbeit hergestellte Handys in Deutschland.
5. Die deutsche Regierung wird zuletzt durch uns aufgefordert die Handyfirmen zu häufigeren Kontrollen in den Produktionsländern anzuhalten.